

PRESSEMITTEILUNG

Lehrstellen 2020: Die 5 Top Branchen für Schülerinnen und Schüler

Den Übergang Schule-Beruf erfolgreich gestalten

6. Februar 2020 - Die Ausstellung der Semesterzeugnisse läutet nicht nur das letzte Semester der Schulzeit ein, sondern gibt auch den Startschuss für die Lehrstellensuche. Der Artikel stellt fünf Branchen vor, in denen Schülerinnen und Schüler besonders gute Aussichten auf eine freie Lehrstelle haben.



Lehrlinge werden in vielen verschiedenen Branchen gesucht (Bild: Martin Polo, Sprachschuleaktiv, Pixabay Public Domain)

Große Bandbreite der Branchen

Schülerinnen und Schüler, die sich heuer auf Lehrstellensuche begeben, haben viele Möglichkeiten, fündig zu werden, denn die Bandbreite der Branchen, in

denen Lehrlinge gesucht werden, ist groß: Im Handel sind vor allem Einzelhandelskaufleute gefragt, in Gastronomie und Hotellerie Restaurantfachleute, Köche sowie Hotel- und Gastgewerbeassistenten, im Bank- und Versicherungswesen Versicherungskaufleute sowie Finanz- und Rechnungswesenassistenten und in der Logistikbranche Speditionskaufleute.

Branchen im Überblick

Im Lehrstellenportal aubi-plus.at gibt es besonders viele freie Lehrstellen in diesen Branchen:

1. Handel
2. Technik
3. Gastronomie und Hotellerie
4. Banken und Versicherungen
5. Transport und Logistik

Quelle: www.aubi-plus.at

Vielfältige Technikerberufe

In der Industrie sind es vor allem die verschiedenen Technikerberufe, in denen man gute Chancen auf eine freie Lehrstelle hat. Neben den klassischen technischen Lehrberufen wie Metalltechniker, Elektrotechniker und Zerspanungstechniker finden Jugendliche auch Lehrstellen für Drucktechniker, Milchtechnologien und weitere Technikerberufe.

Ausgewählte Technikerberufe von A-Z

- Drucktechniker
- Elektrotechniker
- Karosseriebautechniker
- Kraftfahrzeugtechniker
- Mechatroniker
- Metalltechniker



- Milchtechnologe
- Prozesstechniker
- Technischen Zeichner
- Werkzeugbautechniker
- Zerspanungstechniker

Schüler-Tipps für die Lehrstellensuche

„Jugendlichen, die noch nicht den passenden Lehrberuf für sich gefunden haben, empfehlen wir, sich zunächst selbst ein paar Fragen zu stellen“, rät Derya Gülsüm, Beraterin für Bewerber beim Lehrstellenportal AUBI-plus. Beispielhafte Fragen seien: Welche Lieblingsfächer hat man in der Schule? Wofür interessiert man sich? Welchen Hobbys geht man in seiner Freizeit am liebsten nach? Welche Erfahrungen hat man bei Ferienjobs und Schnupperpraktika gemacht? „Auch ein [Berufs-Check](#) kann dabei helfen, eine passende Richtung für sich zu finden“, so Gülsüm. Bevor man sich bewirbt, sollte man sich natürlich gut über den Lehrbetrieb und den angestrebten Lehrberuf, die typischen Aufgaben, Lehrinhalte, Zukunftschancen etc. informieren, um später keine Enttäuschung zu erleben.

Und wenn es mit der Traumlehrstelle nicht klappt? „In so einem Fall hat der Jugendliche verschiedene Möglichkeiten: Er kann zum einen den Umkreis, in dem er oder sie sucht, erweitern. Zum anderen sollte man sich auch immer eine gewisse Offenheit bewahren, d. h. offen sein für andere Lehrbetriebe und für alternative, artverwandte Lehrberufe“, rät Gülsüm. „In unserem Lehrstellenportal stehen viele freie Lehrstellen zur Verfügung. Da sollte für jeden etwas dabei sein.“

379 Wörter / 2.965 Zeichen (inkl. Leerzeichen)

Über eine redaktionelle Berücksichtigung freuen wir uns. Belegexemplar erbeten.



Über AUBI-plus

Wir von AUBI-plus sind echte Fans der betrieblichen Lehre. Wir begeistern unsere Kunden, indem wir als Lehrlingsausbildungsoptimierer ihre betriebliche Lehre erfolgreicher machen.

Wir gewinnen für Lehrbetriebe Lehrlinge, zertifizieren Lehrbetriebe mit dem Gütesiegel BEST PLACE TO LEARN®, qualifizieren Lehrlingsausbilder_innen und auszubildende Fachkräfte und veranstalten Konferenzen, wie z. B. das Deutsche Ausbildungsforum (DAF) und die NEXTLEARN in Berlin. Wir sind ihr Qualitätsanbieter. Außerdem betreiben wir mit aubi-plus.de, aubi-plus.at, aubi-plus.it und aubi-plus.ch führende Lehrstellenbörsen und Ausbildungsportale in der DACH-Region, vermitteln jungen Menschen passende Lehrstellen und beraten sie in der Berufsorientierungs- und Bewerbungsphase.

Den Hauptsitz hat unser Familienunternehmen seit 1997 in Hüllhorst in Deutschland.

Pressekontakt

AUBI-plus GmbH

Heidi Becker

Weidehorst 116

D - 32609 Hüllhorst

+49 5744 5070-145

heidi.becker@aubi-plus.de

www.aubi-plus.de | www.aubi-plus.at | www.aubi-plus.it | www.aubi-plus.ch

Aufgrund der besseren Lesbarkeit wird in dieser Pressemitteilung auf geschlechtsspezifische Sprachformen verzichtet. Sämtliche personenbezogene Bezeichnungen gelten für alle Geschlechter.